



Künstlerin Jenny Haller und  
Verinsobmann Pamer Konrad



Kunstinstallation  
Jenny Haller



#### BUNKER MOOSEUM

## Ausstellung „Zeitstrahlen“ von Jenny Haller eröffnet

Das Museum HinterPasseier startete im Jahr 2018 das Kunstprojekt „Kunst im Glasturm“. Das Ziel dieses Projektes ist es, lokale Künstler zu fördern. Das Museum HinterPasseier stellt Künstlern den Glasturm des Bunker Mooseums zur Verfügung um ihre Kunstwerke auszustellen und gibt ihnen die Möglichkeit, die Kunstwerke einer breiten Masse zugänglich zu machen. Jenny Haller eröffnete am Freitag, den 31. Mai, die Projektsaison 2019 mit ihrer Ausstellung „Zeitstrahlen“. Der Vernissage wohnten viele Kunst- und Kulturinteressierte bei, welche die Gelegenheit nutzten, bei einem Glas Wein die Ausstellung zu begutachten und mit der Künstlerin über die Ausstellungsobjekte zu sprechen. Neben Gemälden zeigte die Künstlerin Fotografien und Installationen, die durch Licht und Soundeffekte in Szene gesetzt wurden. Die Ausstellung „Zeitstrahlen“ ist noch bis 16. Juni im Glasturm des Bunker Mooseum zu bewundern und kostenfrei zugänglich. Weitere Künstler, die im Rahmen des Projektes im Glasturm ausstellen, sind David Lanthaler und Fabian Frötscher (21.6.), Martin und Rita Pöll (9.8.) sowie Andrea Pfandler Pflug (7.9.).

Peter Heel

#### BUCHVORSTELLUNG – BUNKER MOOSEUM

## Bergwerk Schnee- berg I. Archäologie – Geschichte – Technik bis 1870

Das Landesmuseum Bergbau hat 2019 mit der Herausgabe einer eigenen wissenschaftlichen Reihe, den Schriften des Landesmuseum Bergbau – Studi del Musec Provinciale Miniere, begonnen. Der erste Band erscheint mit dem Titel: Bergwerk Schneeberg I. Archäologie – Geschichte – Technik bis 1870. Der von Christian Terzer und Armin Torggler herausgegebene Band enthält neben einer Einführung von Christian Terzer weitere sechs Beiträge von insgesamt acht Autoren zur älteren Geschichte dieses größten Bergwerks in Südtirol bis 1870. Andreas Rainer (Landesmuseum Bergbau) beschäftigt sich mit den Themenbereichen Erzagerstätte, Erztransport und dem sozialen Leben der Bergknappen im Hochgebirge. Armin Torggler (Landesmuseum Bergbau) setzt sich mit dem mittelalterlichen Bergbau und den Verwaltungsstrukturen bis zum Beginn der Industrialisierung auseinander. Den umfangreichsten Beitrag lieferte der Montanarchäologe Claus-Stephan Holdermann (Innsbruck), der die Ergebnisse zehnjähriger montanarchäologischer Dokumentations- und Forschungstätigkeit im Auftrage des Museums vorlegt.

Ein Team von Naturwissenschaftlern um Kurt Nicolussi (Universität Innsbruck), bestehend aus Stefan Unterrader, Alexander Bauer, Thomas Pichler und Andrea Thurner publizieren die Ergebnisse dendrochronologischer Untersuchungen. Wie der Titel bereits andeutet, werden in den nächsten Jahren weitere Bände zum Schneeberg folgen, die der Industrialisierung zwischen 1870 und 1920 sowie der Zeit der italienischen Bergbauunternehmen am Schneeberg von 1920 bis 1985 gewidmet sind.

Andreas Rainer

#### ALTERSHEIM – ZIVI GESUCHT!

##### welche Voraussetzungen:

- > du bist zwischen 18 und 28 Jahre alt
- > du hast Freude an der Arbeit mit Senioren

##### deine Aufgaben sind:

- > Begleitung von Bewohnern
- > Spaziergänge und Gespräche mit Bewohnern
- > Mithilfe in der Tagesgestaltung
- > hauswirtschaftliche Tätigkeiten in der Betreuung ...

##### Dauer und Spesenrückvergütung:

- > 8 oder 12 Monate an 6 Tagen in der Woche
- > mind. 30 Stunden pro Woche
- > 450 Euro netto im Monat

##### Anmeldefrist: 23.8.2019

Informationen: Altersheim St. Leonhard  
Tel.: 0473 656 086 oder [www.altersheim.it](http://www.altersheim.it)